



Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Mittwoch, 28.05.2014

Rund um die autochthone Sorte Lagrein

WEIN: Interview mit dem Wein&Kultur-Präsident Helmuth Zingerle – Veranstaltung am Donnerstag

AUER (jo). Die Weinsorte Lagrein erfreut sich seit steigender Beliebtheit. In Auer wird diesem Wein mit der Veranstaltung „Lagrein im Wandel der Zeit“ ein besonderes Augenmerk geschenkt. Dazu Wein&Kultur-Präsident Helmuth Zingerle.

„Dolomiten“: Was bietet die Veranstaltung „Lagrein im Wandel der Zeit“?



Helmuth Zingerle (im Bild): Bei dieser Veranstaltung können die



Das Aurer Gemeindegebiet zählt neben Gries bei Bozen zu den traditionellen Weinanbaugebieten für die autochthone Sorte Lagrein. jo

Lagreinweine von neun Unterlandler Kellereien verkostet werden, vom Lagrein Kretzer bis zum vollmundigen Lagrein dun-

kel. Dazu gibt es den Unterlandler Plent, Hauswurst, Lagreinkäse und Strudel. Für musikalische Umrahmung ist gesorgt.

„D“: Warum eine Verkostung mit nur Lagreinweinen?

Zingerle: Neben dem Gebiet um Gries sind die Gemeinde Auer und verschiedene Lagen im Unterland sicher die traditionellsten und hochwertigsten Weinanbaugebiete für die autochthone Sorte Lagrein. Der Verein Wein & Kultur beabsichtigt den Bekanntheitsgrad des Lagrein noch weiter auszubauen und weitere Weinliebhaber für diesen Wein zu begeistern.

„D“: Wann und wo findet die Veranstaltung statt?

Zingerle: Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 29. Mai, um 19 Uhr am historischen Kirchplatz statt.

© Alle Rechte vorbehalten